

Datenschutzhinweise für Online-Meetings und Online-Seminare via „Zoom“

Nachfolgend Infos über die mögliche Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von „Zoom“ (ein Service der Zoom Video Communications, Inc., mit Sitz in den USA).

Grundsätzlich erfolgt eine Teilnahme an ein einem ZOOM Online-Meeting bzw. Online-Seminar von EX-IN Rhein-Neckar e.V. auf freiwilliger Basis.

Zweck der Verarbeitung: Nutzung des Tool „Zoom“, um Online-Seminare durchzuführen (nachfolgend: „Online-Meetings“). „Zoom“ ist ein Service der Zoom Video Communications, Inc., mit Sitz in den USA.

Verantwortlicher für Datenverarbeitung, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Durchführung von „Online-Meetings“ steht, ist EX-IN Rhein-Neckar e.V., sofern diese erhoben werden und erforderlich sein sollten. **Hinweis:** Bei Aufruf der Internetseite von „Zoom“, ist der Anbieter von „Zoom“ für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von „Zoom“ jedoch nur erforderlich, um die Software für die Nutzung von „Zoom“ per Download zu beziehen. „Zoom“ ist ebenso nutzbar, wenn die jeweilige Meeting-ID und ggf. weitere Zugangsdaten zum Meeting direkt in der „Zoom“-App eingegeben werden. Wenn die „Zoom“-App nicht genutzt werden kann oder soll, dann sind die Basisfunktionen ebenso über eine Browser-Version nutzbar, die auf der Website von „Zoom“ zu finden ist.

Welche Daten werden verarbeitet? Bei der Nutzung von „Zoom“ werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt davon ab, welche Angaben zu Daten vor bzw. bei der Teilnahme an einem „Online-Meeting“ erfolgen. Folgende personenbezogene Daten sind u.U. Gegenstand der Verarbeitung: Angaben zum Benutzer: Vorname, Nachname, Telefon (optional), E-Mail-Adresse, Passwort, Profilbild (optional), Abteilung (optional), Meeting-Metadaten: Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardwareinformationen.

Aufzeichnungen von Online-Meetings und Online-Seminare finden von Seiten und durch EX-IN Rhein-Neckar e.V. grundsätzlich nicht statt! Bei Einwahl mit dem Telefon: Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. können weitere Verbindungsdaten wie z.B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden. Text-, Audio- und Videodaten: Es besteht ggf. die Möglichkeit, in einem „Online-Meeting“ die Chat-, Fragen- oder Umfragefunktionen zu nutzen. Insoweit werden die Texteingaben verarbeitet, um diese im „Online-Meeting“ anzuzeigen. Protokolliert werden diese Chats von EX-IN Rhein-Neckar e.V. nicht. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Die Kamera oder das Mikrofon kann jederzeit über die „Zoom“-Applikationen abgeschaltet bzw. stummgestellt werden. Um an einem „Online-Meeting“ teilzunehmen bzw. den „Meeting-Raum“ zu betreten, muss zumindest Angaben zu Ihrem Namen machen – wahlweise können Sie hier ein Pseudonym wählen.

Umfang der Verarbeitung: „Zoom“ wird verwendet, um „Online-Meetings“ durchzuführen. Aufzeichnungen oder Protokollierungen der Chats sind grundsätzlich nicht vorgesehen! Wenn Sie bei „Zoom“ als Benutzer registriert sind, dann können Berichte über „Online-Meetings“ (Meeting-Metadaten, Daten zur Telefoneinwahl, Fragen und Antworten in Webinaren, Umfragefunktion in Webinaren) bis zu einem Monat durch von „Zoom“ gespeichert werden. Eine automatisierte Entscheidungsfindung i.S.d. Art. 22 DSGVO kommt nicht zum Einsatz.

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung: Soweit personenbezogene Daten von Beauftragten von EX-IN Rhein-Neckar e.V. verarbeitet werden, ist § 26 BDSG die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung. Sollten im Zusammenhang mit der Nutzung von „Zoom“ personenbezogene Daten nicht für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beauftragungsverhältnisses erforderlich, gleichwohl aber elementarer Bestandteil bei der Nutzung von „Zoom“ sein, so ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Das Interesse besteht in diesen Fällen an der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“. Im Übrigen ist die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung bei der Durchführung von „Online-Meetings“ Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, soweit die Meetings im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden. Sollte keine vertragliche Beziehung bestehen, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Auch hier besteht das Interesse an der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“.

Empfänger_in/Weitergabe von Daten: Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an „Online-Meetings“ verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Weitere Empfänger_innen: Der Anbieter von „Zoom“ erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen eines vorhandenen Auftragsverarbeitungsvertrages mit „Zoom“ vorgesehen ist.

Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union: „Zoom“ ist ein Dienst, der von einem Anbieter aus den USA erbracht wird. Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet damit u.U. auch in einem Drittland statt, sofern mit dem Anbieter von „Zoom“ ein Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen wurde, der den Anforderungen von Art. 28 DSGVO entspricht. Ein angemessenes Datenschutzniveau soll durch den Abschluss der sog. EU-Standardvertragsklauseln garantiert werden.

Weitere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten erhalten Sie hier: <https://www.ex-in-rn.de/datenschutz/>

Die hier gemachten Angaben entsprechen dem aktuellen Stand 18.02.2021 und sollten nach diesem Datum hier vorhandenen Infos bzw. Regelungen geändert worden sein bzw. ihre Gültigkeit verloren haben, so treten an deren statt, die aktuell gültigen Regelungen und Informationen.